

»Was bedeutet es, >biblisch< zu denken?«

Ein Studientag der FBG



20. Oktober 2018, 9:45 - 16:30
Nidelbad, Rüschtikon

server | Fritz Blanke
Gesellschaft
Understanding and Nurturing Faith and Society

Was läuft in und mit uns ab, wenn wir die Vorgänge unseres Lebens wahrnehmen und zu verstehen suchen? Wir betrachten an diesem Studientag drei Aspekte:

Grundelemente abendländischen Denkens:

- Wahrnehmung, Verstand, Vernunft
- >Bedeutungs<-spezifische und >aspektivische< Wahrnehmung
- >aspektivische< Deutungen (Ägypten, Romanik, Gotik, Kinderzeichnungen)
- die >Entdeckung< der Zentral-Perspektive ... und ihre Bedeutung

Unterscheidung:

- linear-argumentatives Denken (z.B. bei Paulus)
- zirkulär-betrachtendes Denken (z.B. Briefe des Johannes)
- erzählendes Denken (Geschichtserzählungen, Gleichnisse Jesu usw.)

Denkformen, die für die Bibel typisch sind:

- priesterliches Denken,
- weisheitliches Denken,
- prophetisches Denken,
- apokalyptisches Denken,
- >liturgisches< Denken
- sogenanntes >hebräisches< Denken

Was anspruchsvoll klingt ist einfach. Wir entdecken an diesem Studientag, dass es zu unseren >selbstverständlichen< Weisen des Denkens einige Alternativen gibt. Was könnte sich durch diese Einsicht verändern?

Voraussetzung Ziel

Für diesen Studientag sind weder theologische Bildung noch besondere Bibelkenntnis erforderlich. Voraussetzung ist genaues Lesen, das offene Beobachten und die Fähigkeit, Fragen zu stellen. Zugespitzt: Welche Antworten stammen aus unseren eigenen Denk-Voraussetzungen – und: Für welche Antworten können wir uns zu Recht auf die Bibel berufen?

Referenten



Dr. Wolfgang J. Bittner

Studienleiter der Fritz Blanke Gesellschaft, Kursleiter und Ausbildner in christlicher Spiritualität, ihrer Geschichte und ihrer Praxis; Autor, Beratungs- und Lehrtätigkeit im In- und Ausland; Wohnhaft in Berlin und Liestal. Verheiratet mit Ulrike Bittner. Vater von drei erwachsenen Kindern und Grossvater von fünf Enkelkindern.

Weitere Infos: www.wolfgang-bittner.net



Pfrn. Dr. Ulrike Bittner

Pfarrerin an der Stadtkirche Liestal; Meditationsleiterin; Autorin; Referentin im In- und Ausland; Kurse in christlicher Spiritualität; Beratung und Begleitung; Wohnhaft in Liestal. Verheiratet mit Wolfgang Bittner.

Weitere Infos: www.ulrike-bittner.net

Anmelden

CHF 120.00

CHF 30.00 für Studierende

Mittagessen und Verpflegung inklusive

Bankkonto:

IBAN CH13 0873 3016 2203 2940 0

zugunsten von:

Schweizerischer Diakonieverein

Eggrainweg 3, CH-8803 Rüschiikon

Hiermit melde ich mich an für den
Seminartag am 20. Oktober 2018
im Nidelbad, Rüschiikon

»Was bedeutet es, »biblisch« zu denken?«

Name

.....

Vorname

.....

Strasse/Nr.

.....

PLZ/Ort

.....

Tel.

.....

E-mail

.....

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung
mit diesem Talon (oder per E-mail) an:

Marco Würigler
Säumerstrasse 44
CH-8803 Rüschiikon

T +41 (0)79 446 57 76

E marco.wuergler@nidelbad.ch

Ort Anreise

Gästehaus Nidelbad
Eggrainweg 3, CH-8803 Rüschiikon

[www.gaestehaus-nidelbad.ch/de/kontakt/
anreise](http://www.gaestehaus-nidelbad.ch/de/kontakt/anreise)

Vorschau

Nächster Studientag
2. Februar 2019
Nidelbad, Rüschiikon

**Thema »GERICHT«: vom HIN-richten
und vom HER-richten.**